



Jahresbericht 2012 der Abteilung Radsport

Die Bike Saison 2012 war leider wieder ein eher ruhiges Jahr im Bereich Radsport, aufgrund von Verletzungen und anderen Umständen, konnten nur ein paar gemeinsame Touren sowie Rundfahrten verbucht werden. Wir hoffen ganz fest, dass sich in der neuen Saison, vielleicht ein paar Neu- sowie Altzugänge bei uns einfinden, damit wir unsere gemeinsamen Aus- und Trainingsfahrten wieder in Schwung bekommen. Das neue Tourenprogramm steht fest, dieses Mal mit mehreren Einstiegstouren zu Beginn der Saison. Die Touren werden auch für Anfänger und Neueinsteiger im Bereich Berg- Tourenfahrten, geeignet sein. Geführt werden die Touren vom Klaus Frenzl und Claus Heller.

Sportliche Highlights:

Erdinger RTF Rundfahrt: Waren gleich vier WoRas'ler dabei, leider konnte nicht gemeinsam gestartet werden, da man(n) sich am Start leider verpasste. So gingen Manuela und Claus um 07:30 Uhr an den Start. Zu spät aufgestanden gingen dann noch Christian Pfeilstetter und Sepp Binsteder an die 154 km lange Strecke, rund ums Erdinger Holzland. Alles in allem konnte von beiden Teams bei herrlichem Wetter die Strecke ohne größere Probleme zurückgelegt werden. Wir werden sicher im nächsten Jahr wieder teilnehmen.

Großglocknerkönig:

Beim Glocknerkönig startete dieses Jahr wieder Josef „Sepp“ Binsteder, leider ganz alleine. Nach einer leichten Erkältung und kaum Luft im Vorderreifen, konnte unser Sepp seine Vorjahres Zeit leider nicht ganz erreichen. Aber da muss man sagen, es ko ned jed's Jahr gleich sei, und des nächste kimmt bestimmt.



Dorffestrundfahrt 2012:

Bei der Rundfahrt am Dorffest trafen sich dieses Jahr 19 Bikerinnen und Biker um die 2 Strecken in Angriff zu nehmen. Die erste Gruppe wurde geführt vom Klaus Frenzl, und fuhr eine ca. 30 km lange Strecke, die über Dorfen – Schwammerl - Taufkirchen - Schwindegg und zurück führte.

Die zweite Gruppe fuhr mit Claus Heller eine schwere Runde um Isen, mit 36 km und etlichen Höhenmetern gespickt.

Die Temperaturen waren hochsommerlich, so dass keine(r) frieren musste. Nach absolvierten Touren, konnte dann gemeinsam noch eine Maß im Biergarten genossen werden.





Erlebnis-Duathlon für Kinder beim Schülerprogramm:

Am Mittwoch den 08. Aug. konnten wir am Schulgelände der Grundschule St. Wolfgang zum ersten Mal einen Duathlon der besonderen Art ausrichten, denn hier wurde nicht nur auf Zeit gekämpft, sondern auch um Geschicklichkeit. Zuerst musste eine Laufstrecke von ca. 250 m absolviert werden, die vor der MZH gestartet wurde. Dann ging es auf die Radstrecke, die auf Wiesenboden ausgesteckt war, und einige Anstiege zu verzeichnen hatte, was den ein oder anderen doch mal zum Absteigen zwang. Danach ging es wieder zum Wechseln auf die letzte Laufstrecke, mit ca. 150 m, die dann mit ein paar Geschicklichkeitsübungen gespickt war. Unter anderem musste von jedem Teilnehmer ein Plastikbecher voll mit Wasser durch einen extra dafür vorgesehenen Teil der Strecke jongliert werden, um dabei so wenig wie möglich Wasser zu verlieren.

Die 24 Kinder kämpften eifrig um den Sieg in Ihren Klassen. Mit Gummibären, Apfelschorle und einer Brotzeit, konnte dann der Akku wieder gefüllt werden. Bis zur Siegerehrung wurde noch mal der beste Langsam-Fahrer von allen gesucht.

Bei der Siegerehrung konnten tolle Preise gespendet von der RaiBa St. Wolfgang und dem Radlcenter Stöckl Taufkirchen ausgesucht werden. Natürlich bekamen alle Teilnehmer einen Preis. Alles in allem war die rege Teilnahme unserer Kids richtig toll, deswegen werden wir auch das nächste Jahr wieder einen Event in dieser Art anbieten.





Abschlusstour von Thiersee ums Dreibrunnenjoch hinauf zum Hundalmjoch

Am 13. Oktober konnten wir noch eine sehr schöne, und anstrengende Tour in Tirol machen. Von Thiersee fuhren wir ums Dreibrunnenjoch, hinab ins Inntal, im Inntal ging's nach Embach, bei Embach geht es dann wieder einen sehr langen steilen ca. 900 Hm langen Anstieg über Buchacker Schutzhütte bis zur Hundalm hinauf. Am Gipfel angekommen, fuhren wir nach kurzer Rast hinüber zum Höhlensteinhaus, wo wir dann Einkehr machten. Nach der Brotzeit ging es dann wieder hinunter über Hinterthiersse nach Thiersee.



Claus Heller

Abteilungsleiter Radsport